



**Harald-M. Lehnardt**

## **Pressemitteilung**

### **Einladung zur Kunstausstellung in Köln/Rondorf "Synergie zwischen Text und Bild" von Harald-M. Lehnardt**

Am Sonntag, 23. Juni 2024 öffnet die Kulturkirche Rondorf in Köln (Rondorf) ihre Türen für eine außergewöhnliche Kunstausstellung. Unter dem Titel "Synergien zwischen Text und Bild" präsentiert der deutsche Künstler und Grafikdesigner Harald-M. Lehnardt seine Werke.

Inspiziert von seinen 14 Jahren in New York, wo er den amerikanischen 'Abstrakten Expressionismus' entdeckte, sowie 12 Jahren auf Hawaii. Dort entwickelte Lehnardt Text-Bild-Kompositionen zur hawaiianischen Geschichte und Surfkultur im Vintage-Stil. Lehnardt bietet eine einzigartige visuell-poetische Spurensuche, die seine internationale Erfahrung widerspiegelt.

Die Vernissage beginnt um 12:00 Uhr und lädt Kunstliebhaber sowie Interessierte ein, in die faszinierende Welt von Lehnardts Kunst einzutauchen. Bekannt für seine Fähigkeit, Text und Bild auf einzigartige Weise zu verbinden, schafft Lehnardt beeindruckende visuelle Erlebnisse, die zum Nachdenken und Staunen anregen.

Harald-M. Lehnardt hat sich mit seinem unverkennbaren Stil einen Namen gemacht, indem er literarische Texte und grafische Elemente zu harmonischen Gesamtkunstwerken kombiniert. Seine Arbeiten spiegeln nicht nur ästhetische Schönheit wider, sondern auch tiefgründige Inhalte, die den Betrachter auf eine gedankliche Reise mitnehmen.

Nach 26 Jahren in Metropolen wie New York und Honolulu lebt er nun als Künstler und Designer in Ostwestfalen. Aktuelle Projekte umfassen großflächige Wandgestaltungen von 12 Apartments für das Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen, das 2001 nach den Vorgaben durch den amerikanischen Stararchitekten und Designer Frank O. Gehry umgesetzt wurde, als auch Flur- und Wandgestaltung im Stift Eidingsen (22 Wände) der Diakonie Vlotho. Seine jetzigen Werke spiegeln seine Naturverbundenheit zur Heimat wider. So setzt er mit seinem aktuellen Thema, Bastauwiesen neue Synergien zwischen Text und Bild.

Die Ausstellung in der Kulturkirche Rondorf (Gastgeber: Link + Partners Architekten) bietet eine ideale Gelegenheit, die Vielseitigkeit und Kreativität von Lehnardt hautnah zu erleben.

Besucher können sich auf eine inspirierende Atmosphäre freuen, in der die Grenzen zwischen Kunst und Literatur verschwimmen und neue Perspektiven eröffnet werden.

Weitere Informationen zur Ausstellung und zu Harald-M. Lehnardt finden Sie unter

[www.linkarchitekten.de/html/veranstaltungen.html](http://www.linkarchitekten.de/html/veranstaltungen.html)

<http://www.kuliana-edition.com>

<http://www.dolcevitacreative.com/>

Instagram: kuliana\_edition

Sowie einen virtuellen Rundgang zu weiteren Exponaten aus seiner Kollektion:

<https://visit.virtualartgallery.com/haraldlehnardt>

### **Veranstaltungsdetails:**

- **Datum:** 23. Juni 2024
- **Uhrzeit:** 12:00 Uhr
- **Ort:** Kulturkirche Rondorf,  
Rondorfer Hauptstraße 45, 50997 Köln (Rondorf)
- **Ausstellungszeitraum:** 23. Juni – 18. Juli 2024
- **Öffnungszeiten:** Mo-Fr. 15 – 18 Uhr oder nach Absprache
- **Künstler:** Harald-M. Lehnardt
- **Website:** [www.kuliana-edition.com](http://www.kuliana-edition.com)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen inspirierenden Tag voller Kunst und Kreativität!

**Für weitere Informationen oder Interviewanfragen kontaktieren Sie bitte:**

Harald-M. Lehnardt

**Telefon:** 0152.2517.1232

**E-Mail:** [harald@kuliana-edition.com](mailto:harald@kuliana-edition.com)

Dieser Presstext kann von Medien, Blogs und Kunstplattformen verwendet werden, um auf die Ausstellung aufmerksam zu machen und das Werk von Harald-M. Lehnardt einem breiten Publikum vorzustellen.

# Kurze Version:

## **Presstext: Kunstausstellung von Harald-M. Lehnardt in Köln**

Am 23. Juni 2024 um 12 Uhr eröffnet der deutsche Künstler und Grafikdesigner Harald-M. Lehnardt seine neue Kunstausstellung in der Kulturkirche Rondorf, Köln/Rondorf.

Die Vernissage präsentiert ein eindrucksvolles Wechselspiel von Text und Bild, inspiriert von seinen 14 Jahren in New York, wo er den amerikanischen 'Abstrakten Expressionismus' entdeckte, sowie 12 Jahren auf Hawaii. Dort entwickelte Lehnardt Text-Bild-Kompositionen zur hawaiianischen Geschichte und Surfkultur im Vintage-Stil. Lehnardt bietet eine einzigartige visuell-poetische Spurensuche, die seine internationale Erfahrung widerspiegelt. Weitere Informationen finden Sie auf:

<http://www.linkarchitekten.de/html/veranstaltungen.html>

<http://www.kuliana-edition.com/>

<http://www.dolcevitacreative.com/>

Instagram: kuliana\_edition

Sowie einen virtuellen Rundgang zu weiteren Exponaten aus seiner Kollektion:

<https://visit.virtualartgallery.com/haraldlehnardt>

## **Veranstaltungsdetails:**

- **Datum:** 23. Juni 2024
- **Uhrzeit:** 12:00 Uhr
- **Ort:** Kulturkirche Rondorf  
Rondorfer Hauptstraße 45, 50997 Köln (Rondorf)
- **Ausstellungszeitraum:** 23. Juni – 18. Juli 2024
- **Öffnungszeiten:** Mo-Fr. 15 – 18 Uhr oder nach Absprache

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, die außergewöhnlichen Werke von Harald-M. Lehnardt zu erleben, die Kunst und Poesie auf beeindruckende Weise vereinen. #

## **Synergie zwischen Text und Bild**

Text transportiert Inhalte erzählt Geschichten oder liefert Bezüge in visuellen und literarischen Ausdrucksformen. Das Zusammenspiel von Text und Bild besitzt eine einzigartige Kraft, unsere Aufmerksamkeit zu fesseln; es führt uns auf skurrile Reisen und regt unsere Fantasie an. Schon während meines Studiums in Deutschland entwickelte ich eine tiefe Wertschätzung für die Rolle von Text als Textur in meiner kreativen Arbeit. Ich entdeckte, dass Typografie über ihre traditionelle Funktion, Informationen zu vermitteln, hinausgehen und eine visuelle und taktile Qualität annehmen kann, die meinen Projekten Tiefe und Charakter verleiht. Ich vertiefte mich in die Komplexität der Typografie und wählte sorgfältig Schriften, die eine besondere Textur aufwiesen und mit der Stimmung und Botschaft, die ich vermitteln wollte, übereinstimmten. Eine Sammlung von Textpassagen oder auch gezielt gesetzte Wortfragmente lesen sich wie eine gut durchdachte und verschlüsselte kryptische Botschaft. Durch die Verschmelzung von sorgfältig ausgewählten Worten und stimmungsvollem Bildmaterial entfaltet sich so eine Geschichte vor unseren Augen. Lassen wir uns auf diese symbiotische Beziehung ein, schärfen sich unsere Sinne und unser Geist betritt unbekanntes Terrain. Sie können schlummernde Erinnerungen erwecken oder vergrabene Sehnsüchte freilegen und so die kraftvolle Verbindung zwischen Gedanken und Empfindungen enthüllen. Wie Noten in einer Partitur spielen diese Elemente in Harmonie und erlauben uns, nach ihrem Rhythmus und ihrer Melodie zu tanzen.

Ich verwende Textfragmente und die Verflechtung von Textpassagen als erzählerische und semiotische Komponente meiner Arbeiten. Ich interessiere mich für die Ästhetik, die meinen Kompositionen eine einzigartige und außergewöhnliche Oberflächenspannung verleiht und ein wichtiger Teil meines künstlerischen Konzepts ist. Im Laufe der Jahre hat sich mein Arbeitsansatz zu einem unverwechselbaren Stil entwickelt, der mich als Gestalter auszeichnet. Dieser interdisziplinäre Ansatz ermöglicht es mir, neue Möglichkeiten zu entdecken und die Grenzen von Design und Kunst zu erweitern. Jedes Projekt ist für mich eine Gelegenheit, zu erforschen und zu experimentieren; die Möglichkeiten sind endlos, und ich kann es kaum erwarten, zu sehen, wohin diese Reise mich führt. - Harald-M. Lehnardt

## **Artist Statement**

Harald-M. Lehnardt studierte 'Visuelle Kommunikation' in Deutschland und schloss als zweifacher Fulbright-Stipendiat an der Parsons School of Design/The New School mit dem Master of Arts in Medienwissenschaften ab. Als Creative Director und Designer verbrachte er 14 Jahre in New York und entdeckte dort den amerikanischen 'Abstrakten Expressionismus' mit all seinen abstrakten und farbenfrohen Elementen.

Nach Manhattan folgten 12 Jahre auf Hawaii, deren Erfahrung ihn weiterhin zu seiner visuell-literarischen Ausdrucksform inspirierte; er strebte danach, neue Kompositionen zu entdecken und zu erschaffen, indem er Bilder, Text, Wortfragmente und einzelne Buchstaben mit Bedacht hinzufügte. Mit seinen ergreifenden Text-Bild-Kompositionen der hawaiianischen Geschichte und Surfkultur offeriert er mit seinen Arbeiten eine visuell-poetische Spurensuche im Vintage-inspirierten Stil.

Nach 26 Jahren in Metropolen wie New York und Honolulu lebt er nun als Künstler und Designer in Ostwestfalen. Aktuelle Projekte umfassen großflächige Wandgestaltungen von 12 Apartments für das Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen (das 2001 durch den amerikanischen Stararchitekten und Designer Frank O. Gehry umgesetzt wurde), als auch Flur- und Wandgestaltung im Stift Eidingsen (22 Wände) der Diakonie Vlotho.